Philipps Universität Marburg

Am **Fachbereich Gesellschaftswissenschaften und Philosophie** der Philipps-Universität Marburg, **Institut für Sozialanthropologie und Religionswissenschaft, Fachgebiet Sozial- und Kulturanthropologie** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für 1 Jahr, mit der Möglichkeit auf Verlängerung, eine drittmittelfinanzierte Stelle (32 Std./Monat) einer

Studentischen Hilfskraft

zu besetzen.

im Projekt „More than writing: coding & decoding (in) Amerindian graphisms between Mexico and the Andes“ zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören forschungsnahe, wissenschaftliche Dienstleistungen (etwa Recherche- und Daten-Auswertungsaufträge) sowie administrative Tätigkeiten zur Unterstützung des Forschungsprojektes.

Vorausgesetzt werden sehr gute Spanisch- und Englischkenntnisse sowie die Einschreibung an der Philipps-Universität Marburg, vorzugsweise im BA Vergleichende Kultur- u. Religionswissenschaft, bevorzugt mit Schwerpunkt Kultur- und Sozialanthropologie, Master Kunstgeschichte oder Master Medienwissenschaft. Gewünscht ist ein Interesse am indigenen Südamerika, an visueller und materieller Kultur sowie an grafischen Kommunikationssystemen. Der sichere Umgang mit gängigen Office-Programmen und Erfahrung in der Arbeit mit Literatur, Bild-, und Datenverarbeitungsprogrammen, citavi und atlas.ti sind von Vorteil.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 18.02.2022 in einer PDF-Datei an clados@staff.uni-marburg.de.